

Information über die Erhebung personenbezogener Daten (Art. 13 DS-GVO)

Der Schutz Ihrer Daten, wie auch die Datensicherheit, sind uns ein großes Anliegen. Die verantwortungsbewusste Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt nach den aktuellen Bestimmungen des Datenschutzrechts. Transparenz hat für uns eine hohe Priorität. Im Folgenden informieren wir Sie daher über Art, Umfang und Zweck der von uns erhobenen personenbezogenen Daten sowie die Ihnen in diesem Zusammenhang zustehenden Rechte.

1. Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen und des Datenschutzbeauftragten

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), ist:

Manzke KSR GmbH
Günter-Manzke-Allee 1
21397 Volkstorf
Tel.: 04137 814 01
E-Mail: info@manzke.com

Datenschutzbeauftragter ist:

radtkePERSONAL GmbH, Herr Thorsten Radtke
Vor dem Bardowicker Tore 6a
21339 Lüneburg
Telefon: 04137 / 814 - 100
E-Mail: datenschutz@manzke.com

2. Wofür werden Ihre Daten verarbeitet (Zwecke) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die zur Anbahnung und Durchführung des Auftrags/Dienstleistung mit Ihnen erforderlich sind, ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO die Rechtsgrundlage. Dies umfasst auch Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind. Soweit Sie Daten uns gegenüber z.B. in Formularen freiwillig angeben und diese für die Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten nicht erforderlich sind, verarbeiten wir diese Daten auf der Basis, dass wir davon ausgehen, dass die Verarbeitung dieser Daten, vorbehaltlich Ihres jederzeit möglichen Widerspruchs, in Ihrem Interesse ist.

Soweit wir von Ihnen eine Einwilligung (Art. 6 Abs.1 lit. a) DS-GVO) zur Verarbeitung personenbezogener Daten über die Erfüllung des oben genannten Zwecks hinaus für bestimmte weitere Zwecke eingeholt haben ist die Verarbeitung auch auf dieser Basis rechtmäßig.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist auch dann rechtmäßig, wenn die Verarbeitung zur Wahrung des berechtigten Interesses (Art. 6 Abs.1 lit. f) DS-GVO) von uns als Verantwortlichen oder eines anderen Dritten erforderlich ist. Diese Datennutzung erfolgt in zulässiger Weise unter Abwägung der beiderseitigen berechtigten Interessen. Zur Wahrung Ihrer berechtigten Interessen verarbeiten wir Ihre Daten nur streng zweckgebunden und achten in angemessener Form darauf, die Nutzung der Daten auf ein Mindestmaß zu beschränken.

3. Weitergabe von Daten an Dritte

Gemäß den Grundsätzen der Datenvermeidung und Datensparsamkeit, erhalten innerhalb unseres Unternehmens nur die Personen und Stellen Ihre personenbezogenen Daten, welche diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten sowie der sonstigen Zwecke nach Ziffer 2 benötigen. Auf Grundlage von Ziffer 2 übermitteln wir Daten an Dritte außerhalb unseres Unternehmens nur, sofern diese zur Erfüllung der legitimen Zwecke dienen und diese von uns hierzu beauftragt sind. Mit sämtlichen Dritten außerhalb unseres Unternehmens wird, sofern gemäß Art. 28 DS-GVO erforderlich, im Vorfeld eine sogenannte Auftragsverarbeitung

geschlossen, sodass wir sicherstellen können, dass diese ebenso hinreichend Garantien dafür bieten, dass geeignete technische und organisatorische Maßnahmen so durchgeführt werden, dass die Verarbeitung Ihrer Daten im Einklang mit den Anforderungen der DS-GVO erfolgt und der Schutz Ihrer Rechte gewährleistet ist. Darüber hinaus übermitteln wir Daten an Dritte, wenn dazu eine rechtliche Verpflichtung besteht. Das ist dann der Fall, wenn staatliche Einrichtungen (z.B. Behörden und Ämter) schriftlich um Auskunft ersuchen, eine richterliche Verfügung vorliegt oder eine Rechtsgrundlage die Weitergabe erlaubt.

4. Weitergabe von Daten an Drittstaaten

Eine Übermittlung von personenbezogenen Daten in sogenannte Drittstaaten außerhalb des EU/EWR-Raumes findet nicht statt.

5. Speicherdauer der Daten/Löschfristen

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten sowie für alle weiteren unter Punkt 2 genannten Zwecke erforderlich ist oder wie es die vom Gesetzgeber vorgesehenen Aufbewahrungsfristen vorsehen. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig und entsprechend den gesetzlichen Vorschriften für eine weitere Verarbeitung gesperrt oder gelöscht.

6. Ihre Rechte

Sie haben gemäß Art. 15 DS-GVO jederzeit das Recht eine Auskunft darüber zu erhalten, welche personenbezogenen Daten von uns zu welchem Zweck verarbeitet und wie lange oder nach welchen Kriterien diese Daten gespeichert werden. Außerdem haben Sie das Recht zu erfahren, welchen Empfängern bzw. Kategorien von Empfängern Ihre Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden.

Zudem haben Sie im Einzelnen folgende Rechte: Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO), Recht auf Einschränkung (Art. 18 DS-GVO), Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO), Recht auf Widerspruch (Art. 21 DS-GVO), Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO i. V. m. § 19 BDSG), Recht auf Widerruf einer datenschutzrechtlichen Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO). Eine erteilte Einwilligung für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten können Sie jederzeit und ohne Angaben von Gründen widerrufen. In allen oben genannten Fällen haben Sie das Recht von uns eine kostenfreie Kopie Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Für alle weiteren Kopien, die Sie beantragen oder die über das Informationsrecht der betroffenen Person hinausgehen, sind wir berechtigt eine angemessene Verwaltungsgebühr zu erheben.

7. Gibt es für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung des Auftrags/Dienstleistung und die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Auftrags/Dienstleistung ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.

8. Gesetzliches Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling)

Wir verzichten bei unseren Geschäftsbeziehungen auf eine Entscheidungsfindung, einschließlich Profiling, welche ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beruht.